

# **Feuerwehrbedarfsplan**

**der Gemeinde**

**Rohrdorf**

**Kreis Calw**

**verabschiedet durch Beschluss  
des Gemeinderats vom 06. Juni 2025**

Das Feuerwehrgesetz für Baden-Württemberg fordert eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende, leistungsfähige Gemeindefeuerwehr.

Ein Feuerwehrbedarfsplan enthält wesentliche Angaben für die Beschreibung der feuerwehrtechnisch relevanten, örtlichen Verhältnisse (Gefährdungsanalyse) und bildet die Grundlage für die Aufstellung und Ausrüstung einer für einen geordneten Lösch- und Rettungseinsatz erforderlichen leistungsfähigen Feuerwehr.

Zur Festlegung der Mindestanforderungen bezüglich Personals und Ausstattung wird auf die vom Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg im Einvernehmen mit dem Gemeindetag, dem Städtetag und dem Innenministerium herausgegebenen „Hinweise zur Leistungsfähigkeit einer Gemeindefeuerwehr“ verwiesen.

Das Muster (Feuerwehrbedarfsplan-IM-BW-MAI-2006) wurde vom Innenministerium Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit den Kreisbrandmeistern und den Feuerwehrkommandanten der Stadtkreise erstellt. Gemeinden kleinerer und mittlerer Größe dient es als Leitfaden bei der Aufstellung ihrer Feuerwehrbedarfsplanung.

Der Feuerwehrbedarfsplan besteht aus folgenden Teilen:

- A. Gemeindestruktur
- B. Feuerwehrstruktur
- C. Bewertung der Leistungsfähigkeit der Gemeindefeuerwehr Rohrdorf
- D. Individuelle Bewertung des örtlichen Risikos
- E. Konzeption (Gerätehaus und Fahrzeuge)

Anlagen

Die Feuerwehr Rohrdorf hat ein Gremium gebildet um den Muster-Bedarfsplan zu überarbeiten und für die Feuerwehr Rohrdorf umzusetzen.

In dem Gremium sind folgende Personen:

Manfred Helber	Kommandant
Bernd Mergenthaler	Stellv. Kommandant
Frank Sommer	Gerätewart
Thomas Hauser	Ausschussmitglied
Martin Müller	Ausschussmitglied

Das Gremium hat unter anderem folgende Unterlagen zur Bearbeitung des Feuerwehrbedarfsplans herangezogen:

- Muster Feuerwehrbedarfsplan-IM-BW-MAI-2006
- Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Rohrdorf vom 26.10.2012
- Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr des Landesfeuerwehrverbandes und des Innenministeriums, mitgetragen von Städtetag, Gemeindetag, Kreistag
- Homepage der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg
- Homepage des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg
- Ausbildungsunterlagen: Grundausbildung, Truppführer, Sprechfunker, Maschinist, Atemschutz, Gruppenführer, Zugführer
- Gewerbeauszug Rohrdorf
- Einsatzberichte der Feuerwehr Rohrdorf
- FWDV 1
- FWDV 3
- FWDV 7
- FWDV 8
- Arbeitsstättenrichtlinie
- Betriebsstättenverordnung
- GIS

## A. Gemeindestruktur

### Allgemeine Informationen:

Einwohnerzahl (30.06.2023):	1.966
Fläche, gesamt:	393 ha
Fläche, bebaut:	65,6 ha
hier von	
Wohngebiet:	54 ha
Gewerbegebiet:	11,6 ha
Industriegebiet:	nicht vorhanden
Waldgebiet:	198 ha
Landwirtschaftliche Fläche:	102,6 ha
Wasserfläche	5,4 ha

### Verkehrswege:

Kreisstraße:	K 4339 (2,4 km)
Landesstraße	L 362 (ehemalige B 28) (2,0 km)
Bundesstraße:	nicht vorhanden (jetzt L 362)
Bundesautobahn:	nicht vorhanden
BAB- Anschlussstellen:	nicht vorhanden
DB-Strecke:	nicht vorhanden
ÖPNV-Strecke Schiene:	nicht vorhanden
ÖPNV-Strecke Bus:	L 362 (2,0 km) L 362 Johanniterstr., Walddorfer Str. und K 4339
Wasserstraße:	nicht vorhanden
Flugplatz:	nicht vorhanden
See:	nicht vorhanden
Sonstige Verkehrsanlagen:	nicht vorhanden
(z.B. Bergbahn, Seilbahn, Hafen)	

**Gebäude / Einrichtungen mit besonderer Art und Nutzung oder Gefährdung:**

Gewerbe- / Industriebetriebe ohne besondere Gefahren:	65 ( <b>siehe Anlage 1</b> )
Gewerbe- / Industriebetriebe mit besonderen Gefahren:	16 ( <b>siehe Anlage 2</b> )
Krankenhaus:	nicht vorhanden
Pflegeheim / Altenheim:	nicht vorhanden
Schule:	Grundschule Malmenschule, 80 Schüler
Kindergarten:	Niedenbach 5, ca. 70 Kinder
Kleinkindgruppen + Kita (U3 + Ü3):	Niedenbach 10, ca. 20 - 40 Kinder
Weiler:	nicht vorhanden
Aussiedlerhöfe / abgelegene Gebäude:	nicht vorhanden
Hochhäuser:	Bergwaldstraße 10 – 22 (zur Information, da die Höhe des obersten Fußbodens keine 22 m beträgt)
„Sonstige Gebäude“ nach § 38 LBO:	nicht vorhanden
Tiefgaragen:	Bergwaldstraße 10 – 22 Riedwiese 16 - 20
Versammlungsstätten:	Gemeindehalle, ca. 300 Besucher <b>(siehe Anlage 3)</b>
Historische Gebäude / Kulturstätten:	Aispach 10 (Fabrikgebäude) Johanniterstraße 6 (Mühle) Komtureihof (Rathaus und Kirchen) Kugelwasen 2 (Hofanlage) Kugelwasen 7 (Wohnhaus) Niedenbach 10 (Altes Schulhaus) Obere Gasse 13 (Wohnhaus + Scheune) Talstraße 52 (ehemaliger Bahnhof) Walddorfer Straße 7 (Wohnhaus) Walddorfer Straße 9 (Wohnhaus) Walddorfer Straße 10 (Wohnhaus)

**Besondere Gefährdungen:**

Überschwemmungsgebiete	Rechtskräftig ausgewiesenes Überschwemmungsgebiet Nagold
Überschwemmungsgefährdete Gebiete	Ufer und Grundstücke entlang der Nagold
Erdbebenzone	1
Einflugbereich von Flughäfen	nicht vorhanden
Nahbereich einer Kernkraftanlage	nicht vorhanden
Ölfernleitungen / Gasfernleitungen	nicht vorhanden

**Löschwasserversorgung:**

durch Trinkwasserversorgung gemäß DVGW 405	85 % der bebauten Fläche
durch Brunnen	0 % der bebauten Fläche
durch Zisternen/Löschteiche	0 % der bebauten Fläche
durch Entnahmestellen offenes Gewässer	15 % der bebauten Fläche

Zudem steht für die Löschwasserversorgung des Tunnels an der Ortsumfahrung Rohrdorf der K 4339 ein Erd-Tank mit 100 m<sup>3</sup> Löschwasserreserve zur Verfügung.

## B. Feuerwehrstruktur

**Feuerwehrangehörige insgesamt:** 55

davon in

Aktiver Abteilung:	39
Jugendfeuerwehr:	12
Altersabteilung:	4

### Angaben zu Feuerwehrangehörigen der Aktiven Abteilung

Feuerwehrangehörige „Aktive“: 39

davon tagsüber ‚in der Regel‘ im Ort anwesend:	7
--	---

Zugführer / Gruppenführer: 4/10

davon tagsüber ‚in der Regel‘ im Ort anwesend:	3/1
--	-----

Maschinisten mit Führerschein Klasse C 15

davon tagsüber ‚in der Regel‘ im Ort anwesend:	4
--	---

Atemschutzgeräteträger: 20

davon tagsüber ‚in der Regel‘ im Ort anwesend:	4
--	---

### Durchschnittliche Antrittstärke bei Alarmierung (Zeitraum 2019 – 2023)

Montag – Freitag von 6.00 bis 18.00 Uhr	21,75
---	-------

Montag – Freitag von 18.00 bis 6.00 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertag	kein Gesamtalarm in diesem Zeitraum
---	--

### Feuerwehrfahrzeuge – in Gemeindefeuerwehr vorhanden

Löschfahrzeuge: LF 8/6, HLF 10

Hubrettungsfahrzeuge: -

Rüst-/Gerätewagen: -

Sonstige Fahrzeuge: MTW, Schlauchanhänger mit Pumpe,  
Anhänger Rettungsboot

**Zuständige Feuerwehr mit überörtlichem Einsatzbereich**

(Zeitbedarf ab Alarmierung bis Eintreffen an der Einsatzstelle)

**Hubrettungsfahrzeug:**

Nagold	DLK 23/12	10 Minuten
--------	-----------	------------

**Gefahrstoffzug:**

Nagold	GW-Umweltschutz	13 Minuten
	RW 2	
	2 LF 20	

**Strahlenschutzzug:**

Calw	GW-Atemschutz	45 Minuten
	Dekon-Fahrzeug	
	2 LF 20	
Wildberg	ABC Erkunder	25 Minuten

**Technische Hilfeleistung:**

Nagold	RW	13 Minuten
	HLF 20	

**Löschwasserförderung:**

Altensteig	GWL 2	23 Minuten
------------	-------	------------

**Atemschutzeinheit:**

Calw	WLF mit ABA	45 Minuten
------	-------------	------------

**Führungseinheit:**

Nagold	ELW 1	10 Minuten
--------	-------	------------

**Einsatzstatistik - Durchschnitt der letzten 5 Jahre (2019 - 2023)**

Gesamtzahl: 47 = 100 %

davon:

Brandeinsätze:	10 = 21,5 %
Technische Hilfeleistungen:	23 = 49 %
Tiere/Insekten:	0 = 0 %
Notfalleinsätze:	0 = 0 %
Fehlalarme:	3 = 6 %
Sonstige Einsätze:	11 = 23,5 %

davon:

im Gemeindebereich:	44 = 94 %
im Rahmen der Überlandhilfe:	3 = 6 %

in den Jahren 2020 bis Ende 2022 war aufgrund der Corona-Pandemie ein deutlich verringertes Einsatzaufkommen zu verzeichnen

## C. Bewertung der Leistungsfähigkeit der Gemeinde- feuerwehr Rohrdorf

(siehe Anlage 4)

### Personelle Mindestanforderungen der „Hinweise zur Leistungsfähigkeit“ für 1. und 2. Gruppe erfüllt?

#### An Arbeitstagen während des Tages (6.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

- **1. Gruppe** innerhalb von zehn Minuten an der Einsatzstelle?  
Mannschaftsstärke: 1/8/9 in 100 Prozent der Einsätze erreicht (Wert aus 2023)  
Mannschaftsstärke: 1/8/9 in 100 Prozent der Einsätze erreicht (Wert aus 1.Hj 24)  
mit Löschfahrzeug: HLF 10, Funkrufname: Florian Rohrdorf 43
- **2. Gruppe** innerhalb von weiteren fünf Minuten an der Einsatzstelle?  
Mannschaftsstärke: 1/5/6 in 66 Prozent der Einsätze erreicht (Wert aus 2023)  
Mannschaftsstärke: 1/5/6 in 100 Prozent der Einsätze erreicht (Wert aus 1.Hj 24)  
mit Löschgruppenfahrzeug: LF 8/6, Funkrufname: Florian Rohrdorf 42

#### An Arbeitstagen während der Nacht (18.00 Uhr bis 6.00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen

- Kein Gesamtalarm in diesem Zeitraum

Falls **eine oder mehrere Anforderungen nicht erfüllt werden**, wird im Einsatzfall von der Leitstelle die Feuerwehr Nagold mit den entsprechenden Sonderfahrzeugen alarmiert.

## Mindestanforderungen der „Hinweise zur Leistungsfähigkeit“ für den Drehleitereinsatz erfüllt?

In der Gemeinde Rohrdorf gibt es 132 Gebäude der Klasse 4 und darüber bei denen der zweite Rettungsweg über Rettungsgeräte der Feuerwehr sichergestellt werden muss. Gleiches gilt für folgende Gebäude mit besonderer Nutzung:

> Malmenschule

Aufgrund der dadurch bestehenden geringen Wahrscheinlichkeit eines Einsatzfalles und der Eintreffzeit der nächsten Drehleiter aus der Stadt Nagold mit einer Eintreffzeit von 10 Minuten, wird *keine eigene Drehleiter* vorgehalten.

## D. Individuelle Bewertung des örtlichen Risikos

Die Hinweise zur „Leistungsfähigkeit einer Gemeindefeuerwehr“ fordern eine Bewertung des örtlichen Risikos.

Als Grundlage dient die Zusammenstellung der Flächennutzung, der Verkehrswege, die „Einsatzstatistik“ und vor allem Art und Anzahl der in der Gemeinde vorhandenen „Gebäude und Einrichtungen mit besonderer Art und Nutzung und/oder einer besonderen Gefährdung“.

Hieraus ergeben sich eventuell Forderungen für eine zusätzliche Ausstattung der Feuerwehr. Berücksichtigt und bewertet werden jeweils Möglichkeiten zur Nutzung der nachbarschaftlichen Hilfe und der interkommunalen Zusammenarbeit.

### Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Die Mindestausstattung zur Erfüllung der Kriterien aus den „Hinweisen zur Leistungsfähigkeit einer Gemeindefeuerwehr“ besteht derzeit aus folgenden Fahrzeugen:

LF 8/6 1/8/9

HLF 10 1/8/9

MTW 1/8/9

Aufgrund der Bebauung und insbesondere der zahlreichen Gewerbebetriebe sind mit recht großer Wahrscheinlichkeit Brände zu erwarten, die eine Ersatzbeschaffung der Löschfahrzeuge dringend erforderlich machen.

Nach Rücksprache mit Kreisbrandmeister Patzelt sind folgende Ersatzbeschaffungen einsatztaktisch notwendig:

für das LF 8/6: MLF Besatzung 1/5/6 Ersatzbeschaffung 2026

für das MTW: MTW Besatzung 1/8/9 Ersatzbeschaffung 2028

für das HLF 10: HLF 10 Besatzung 1/8/9 Ersatzbeschaffung 2045

Einsatzzweck:

Technische Hilfeleistung, Brandbekämpfung und Katastrophenmanagement

Mit dem HLF 10 und dem MLF (in Verbindung mit dem MTW) können 2 komplette Löschgruppen abgebildet und gleichzeitig und uneingeschränkt eingesetzt werden. Weiter kann auf Großschadenslagen wie z.B. Sturm- und Hochwassereinsätzen flexibel reagiert werden.

Oft ist bei Brandeinsätzen eine Wasserentnahme vom offenen Gewässer (der Nagold) notwendig, um 1. die benötigte Wassermenge sicherzustellen und 2. auch das Ortsnetz nicht zusätzlich zu belasten. Da das HLF immer direkt an der Einsatzstelle eingesetzt wird, fällt diese Aufgabe dem neu zu beschaffenden MLF zu. Hier ist eine größere Pumpenleistung des MLF für die Wasserförderung über längere Wegstrecken bei unseren Hanglagen von Vorteil.

Auch muss der erhöhten Wald- und Flächenbrandgefahr der letzten Jahre Rechnung getragen werden. Durch die häufigen Trockenphasen, hervorgerufen durch den Klimawandel, kommt es in den heißen Sommermonaten regelmäßig zu Warnungen in diesem Bereich. Zahlreiche Einsätze der letzten Jahre im Kreisgebiet spiegeln diese Gefahr wieder.

Auch hier ist das MLF als 2. Löschfahrzeug mit einem eingebauten Löschwassertank von 1000 Liter notwendig und flexibel einsetzbar. Aufgrund der topographischen Lage bedarf dieses ein 9 t Allradfahrgestell um auch Wiesen und Waldwege in den Hanglagen sicher erreichen und befahren zu können.

Im Katastrophenfall ist der eingebaute Wassertank im HLF 10 von 1600 Liter und der des MLF mit 1000 Liter für den Trinkwassertransport für die Grundversorgung der Bevölkerung unerlässlich.

## **Technische Hilfeleistung:**

Aufgrund der Art und Streckenlänge der Verkehrswege im Ausrueckebereich und der starken Verkehrsbelastung mit hohem LKW-Anteil der Talstraße (ehemals B 28) und der Ortsumfahrung K 4339 (mit Tunnel) ist folgende Ausruestung erforderlich:

in Rohrdorf

# HLF 10 mit Allradantrieb und Hydraulischem Rettungsgerät

## Begründung:

Der hohe Anteil der technischen Hilfeleistung im Gemeindegebiet (49% aller Einsätze) spiegelt sich in der Fahrzeugkonzeption wider. Mit dem HLF 10 und dem darauf mitgeführten Gerät kann bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen schnell ein Zugang für den Rettungsdienst geschaffen und anschließend die Rettung durch einen weiteren Zugang sichergestellt werden. Durch die Vorhaltung eines Rüstsatzes als eigenständige Wehr muss die Überlandbrandhilfe Nagold bei Verkehrsunfällen nur noch mit 1 Rüstsatz anrücken und wird somit für die Eigensicherung entlastet.

Aufgrund der topographischen Lage und der relativ steilen Zufahrten besonders in den Wintermonaten zu den verschiedenen Wohngebieten (Bigel, Malmenweg, Staufen, Roter Buckel, Frühlingsweg, ...) muss die Ersatzbeschaffung mit Allradantrieb ausgestattet sein.

Durch die mitgeführte Wassermenge der festeingebauten Löschwassertanks (HLF 10= 1600 Liter, MLF=1000 Liter) steht auch bei Verkehrsunfällen außerhalb Ortschaften mit 2600 Litern genügend Wasser für die Sicherstellung des Brandschutzes zu Verfügung.

Das MTW wird außer dem Transport der Mannschaft noch weiter zum Transport des Boots- und des Pumpenanhängers eingesetzt. Weiter wird dieses Fahrzeug auch zum Transport des Leitenden Notarztes (1 LNA wohnt im Ortsgebiet und wurde auch schon mit dem MTW zur Einsatzstelle gefahren) eingesetzt.

## Gefahrstoffeinsätze:

Die Wahrscheinlichkeit von Gefahrstoffeinsätzen ist gering einzustufen. Betriebe mit besonderen Gefahren bestehen. Transportunfälle sind aufgrund der Verkehrsverbindungen jederzeit möglich. Im Bedarfsfall wird der zuständige Gefahrstoffzug alarmiert:

Nagold

GW-Umwelt

13 Minuten

RW 2

2 LF 20

**Strahlenschutzeinsätze:**

Die Wahrscheinlichkeit von Strahlenschutzeinsätzen ist als sehr gering einzustufen.

Transportunfälle sind aufgrund der Verkehrsverbindungen jederzeit möglich. Im Bedarfsfall wird der zuständige Strahlenschutzzug alarmiert:

Calw	GW-Atemschutz Dekon Fahrzeug 2 LF 20	45 Minuten
Wildberg	ABC Erkunder	25 Minuten

## E. Konzeption (Gerätehaus und Fahrzeuge)

### Feuerwehrgerätehaus-Konzeption (siehe Anlage 5)

Aktuelle Situation:

Unser Feuerwehrhaus (Umbau wurde 2015 abgeschlossen und im selben Jahr bezogen), besteht im Erdgeschoss aus folgenden Räumlichkeiten:

Funkraum, Umkleideräume getrennt für Männer und Frauen (jeweils mit Wasch und Duschmöglichkeiten), Dekontaminationsraum für die Grobreinigung nach den Einsätzen, Umkleideraum für die Jugendfeuerwehr (Jungen), Kommandantenraum, Besprechungsraum (für ca. 12 Personen), Kleiderkammer, WC Herren, WC Damen (kann auch als Behinderten WC genutzt werden)

Sowie aus der Fahrzeughalle mit:

3 Fahrzeugstellplätzen, Werkstattbereich, abgetrenntem Atemschutzbereich, Lagerfläche (1. OG über Werkstattbereich)

Im 1. OG befinden sich: Versammlungsraum (für ca. 70 Personen), Bereitschaftsraum mit Küche, Jugendfeuerwehraum (dieser wird aktuell für die Umkleide der Mädchen genutzt)

Die große befestigte Hoffläche bietet ausreichend Flächen für Einsatznachbereitung, Übung und Parken.

Fazit:

Unsere derzeitige Unterbringung im Feuerwehrhaus ist zeitgemäß.

Zu erwarten ist jedoch, dass sich die Anzahl der weiblichen Mitglieder in naher Zukunft erhöhen wird (in der Jugendfeuerwehr stellen die Mädchen aktuell ca. 50 % der Mannschaft). Der Umkleidebereich der Frauen umfasst derzeit 7 Umkleideplätze von denen 5 belegt sind. Hier sind also Maßnahmen für eine Erhöhung der Umkleidekapazitäten bei den Frauen zu treffen.

### Fahrzeug-Konzeption

Fahrzeug	Baujahr	notwendig	Beschaffung	Ausmusterung
LF 8/6	1997	ja		2026
MTW	2006	ja		2028
HLF 10	2020	ja		2045
MLF		ja	2026	2051
MTW		ja	2028	2050

Erstellt:

Kommandant Manfred Helber

11.04.25

Datum



Unterschrift

Befürwortet:

Kreisbrandmeister Dirk Patzelt

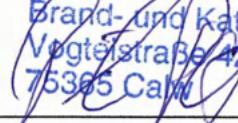
30.04.25

Datum

Unterschrift

**Landratsamt Calw**

Brand- und Katastrophenschutz  
Vogelstraße 42-46  
75365 Calw



Dieser Feuerwehrbedarfsplan soll alle 5 Jahre überprüft und fortgeschrieben werden.

**Beschluss:**

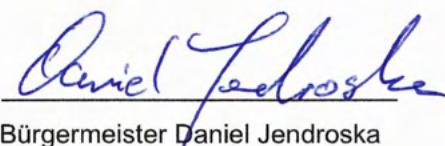
Der Gemeinderat hat den vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan in seiner Sitzung am 06.06.2025 beschlossen.

Rohrdorf,

06.06.2025

Datum

Bürgermeister Daniel Jendroska



# **Anlage 1**

**Gewerbe ohne  
Gefahr**

# **Feuerwehrbedarfsplan 2025 Gemeinde Rohrdorf**

## **-Gewerbebetriebe ohne Gefahr-**

Volkmann Ganczar industrial products

Talstraße 20 + Niedenbach 53

Anzahl der Mitarbeiter

5+1

Art der Gefährdungen

Lager für Industrieanlagen und  
Elektroteile



Bäckerei Cap-Markt

Riedwiese

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Backofen



**Bauhof**

Kämmerle 11

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Spraydosen, Lacke, Farben in Blechschränk,  
Benzin 60 Liter



**Marc Kreis Elektrotechnik**

Talstraße 31

Anzahl der Mitarbeiter

3

Art der Gefährdungen

keine



Fensterbau Helber

Kämmerle 21

Anzahl der Mitarbeiter

6

Art der Gefährdungen

größere Mengen PVC-Profile,  
Späne Silo



Forstbetrieb Matthias Großmann

Bachenweg 11

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

24 Kühe und Bullen

Landwirtschaftliches Anwesen

Heu und Stroh



Architekt Schneider

Aispach 18

Anzahl der Mitarbeiter

19

Art der Gefährdungen

keine



Schlemmereck Partyservice Sandra Krause

Johanniterstraße 5

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Küche



**Stoll Ralf Labor für Baustoffprüfung**

Kämmerle 19

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

keine



**Lisiecki Marius Günter, MGL Bauelemente**

Kugelwasen 15

Anzahl der Mitarbeiter

10

Art der Gefährdungen

keine



Renz Robert und Karin Erdbau, Güternahverkehr  
Sommerweg 17

Anzahl der Mitarbeiter 2  
Art der Gefährdungen keine



Kiyak Recep Gastronomiebedarf  
Harlachweg 7

Anzahl der Mitarbeiter 1  
Art der Gefährdungen keine



Schmidtke Michael Forstwirtschaft

Leinachweg 13

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

keine



Schulze Frank Frakta Vertriebs GmbH

Riedwiese 13/1

Anzahl der Mitarbeiter

5

Art der Gefährdungen

keine



Vasvatekis Sotirios Zahnarztpraxis

Johanniterplatz 5

Anzahl der Mitarbeiter

8

Art der Gefährdungen

keine



Roller Thomas Rollladen und Sonnenschutzanlagen

Kämmerle 6+10-1

Anzahl der Mitarbeiter

4

Art der Gefährdungen

keine



Seeger Formenbau  
Harlachweg 11

Anzahl der Mitarbeiter  
Art der Gefährdungen



Seeger Alexandra Haltermann Shop

13  
keine



Cap-Markt  
Riedwiese 21

Anzahl der Mitarbeiter  
Art der Gefährdungen



6  
keine



Erokutan Emirhan und Enes Online Handel mit Haushaltsartikel, Bäder Heizung Sanitär  
Johanniterstr.14

Anzahl der Mitarbeiter 1  
Art der Gefährdungen keine



Walz Elektronik GmbH  
Walddorfer Straße 40

Anzahl der Mitarbeiter 6  
Art der Gefährdungen keine



Gärtnerei Walz

Kehrenstarße 18

Anzahl der Mitarbeiter

10

Art der Gefährdungen

kleine Mengen Dünger



Braun Wolfgang WB-Automobile

Talstraße 52

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Fahrzeuge



Susanne Rau Reitanlage

Harlachweg 25

Anzahl der Mitarbeiter

6

Art der Gefährdungen

Heu und Strohlager



Sparkasse Pforzheim-Calw

Walddorferstraße 1

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

keine



Bodamer Alexander BOCAST

Kämmerle 12

Anzahl der Mitarbeiter 2

Art der Gefährdungen keine



Hans Jochen Rau  
Harlachweg 25

Anzahl der Mitarbeiter 2  
Art der Gefährdungen keine

Andreas Sackmann Textildruck  
Sommerweg 17

Anzahl der Mitarbeiter 2  
Art der Gefährdungen keine

Diana und Joachim Theurer Mehlmischungen  
Kämmerle 10/2

Anzahl der Mitarbeiter 2  
Art der Gefährdungen keine

Tobias Bisinger Lobi GmbH  
Talstraße 17

Anzahl der Mitarbeiter 1  
Art der Gefährdungen keine

Ernst Dirk Polsterarbeiten  
Uferstraße 22

Anzahl der Mitarbeiter 1  
Art der Gefährdungen kleine Menge Kleber

**Matthias Klotz Reifenservice**  
**Hofäckerweg 13**

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

**Daniel Katz**  
**Johanniterplatz 5**

Anzahl der Mitarbeiter	2
Art der Gefährdungen	keine

**Andre Weiss RTC Rescue**  
**Nagoldaue 5**

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

**Hans Mühleisen Industrievertretungen**  
**Forchenweg 1**

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

**Matin Matthis Möbelhandel**  
**Sommerweg 3**

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

Bernd Junginger Pflanzenhandel und Kultur  
Reuteweg 18

Anzahl der Mitarbeiter	2
Art der Gefährdungen	keine

Miroslav Pirslin Malerbetrieb  
Bergwaldstraße 2

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

Monika Notter Transporte  
Roter Buckel 1

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

Simon Sandor Kfz-Sachverständiger  
Uferstraße 12

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

Carina Mozdierz-Bachmann Aprilmädchen  
Johaniterplatz 7

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	keine

Oliver Wössner Solarium

Aispach 1

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

keine

Sascha Kaden Gebäudereinigung

Hofäckerweg 13

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

keine

Dietmar Lenz Motorradreparaturen

Fiedhofstraße 30

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

kleine Mengen Benzin und Öl

# **Anlage 2**

**Gewerbe mit  
Gefahr**

# **Feuerwehrbedarfsplan 2025 Gemeinde Rohrdorf**

## **-Gewerbebetriebe mit Gefahr-**

Elektro Seeger

Talstraße 45

Anzahl der Mitarbeiter

20

Art der Gefährdungen

Acetylen und Sauerstoff

1000 Liter Dieseltankstelle



Metallbau Feuerbacher GmbH

Uferstraße 28+30

Anzahl der Mitarbeiter

14

Art der Gefährdungen

Wolfram inert Gas, Metallstaub,

Verpackungsmaterial



Bissinger Andre KFZ-Handel  
Uferstraße 12

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Reifen, Gasflaschen, Sprühdosen,  
Öle und Verdünnung



Bissinger Andre Cleanpark  
Uferstraße 14

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Reinigungsmittel und Chemie



Erbas, Emre Dönerimbiss

Talstraße 52

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

ca. 5 große Gasflaschen



Ahlgrimm und Reichenberger GmbH

Riedwiese 13

Anzahl der Mitarbeiter

11

Art der Gefährdungen

3 Gasflaschen im Gebäude, 20 Gasflaschen außerhalb, größere Mengen Lösungsmittel, Dämmmaterial, beladene Montagefahrzeuge über Nacht im Gebäude



Ignacz Julius Fahrzeugaufbereitung

Uferstraße 24

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Lackierbox, Lacke Verdünnung und  
Lösungsmittel, Kundenfahrzeuge im Gebäude



Wäscherei Brenner

Kämmerle 9

Anzahl der Mitarbeiter

13

Art der Gefährdungen

Chemikalien auf Lauge und Säurebasis  
im Dosierraum



Weiß Mobiltechnik

Harlachweg 15

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Tankstelle und Öle



Walz Stuckateur und Malergeschäft

Degenäckerweg 4

Anzahl der Mitarbeiter

10

Art der Gefährdungen

Lacke, Farben, Verdünnung, Dämmstoffe



**Getreidemühle Schill**

Johanniterstraße 6

Anzahl der Mitarbeiter

7

Art der Gefährdungen

Mehlstäube, Siloanlagen und Getreidelager



**Raisch Bäckerei Konditorei GmbH & Co. KG**

Talstraße 43

Anzahl der Mitarbeiter

10

Art der Gefährdungen

Backöfen,  
Gastrobetrieb mit ca. 100 Sitzplätzen  
Küche mit Fritteuse



Plusbaum Samen GmbH

Riedwiese 11

Anzahl der Mitarbeiter

4

Art der Gefährdungen

Düngemittel, Zapfen, große Mengen Samen

Kunstoffsäcke, Kunststoffnetze,

Gastank



Okumus Automobile PKW An und Verkauf

Uferstraße 18-20

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

Lacke, Spraydosen Autos



Rudi Knopp Maschinen GmbH  
Niedenbach 47

Anzahl der Mitarbeiter	15
Art der Gefährdungen	Lackspraydosen und Verdünnung verschiedene Gasflasche: (Acetylen, Propan, Sauerstoff und Argon)



Hoch Anton Autoverwertung  
Biegel 30

Anzahl der Mitarbeiter	1
Art der Gefährdungen	Altölcontainer, 2 Propangasflaschen Batteriebox, Diverse Schrottautos



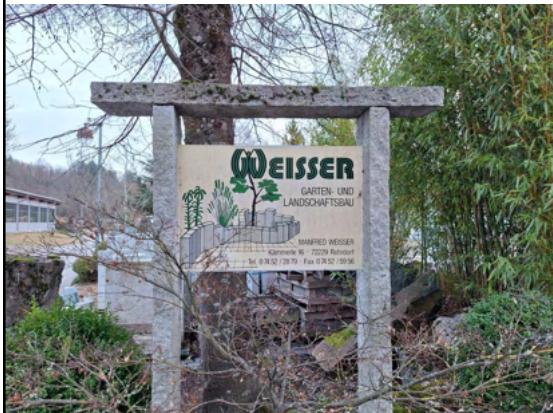
Manfred Weisser Garten und Landschaftsbau  
Kämmerle 16

Anzahl der Mitarbeiter

4

Art der Gefährdungen

Kleinmengen Benzin, 2000 Liter Dieseltank  
8 Gasflaschen, 6 PKW in Halle



Bas Burak KFZ-Handel  
Kämmerle 10

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

ca. 12 PKW im Gebäude



Cetin Tahsin AutoMobilZentrum Rohrdorf

Talstraße 13

Anzahl der Mitarbeiter

2

Art der Gefährdungen

ca. 10 PKW auf Hoffläche



Held Martin Bauflaschnerei

Degenäckerweg 1

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Gasflasche



Held Daniel Gas-Wasser-Sanitär

Degenäckerweg 1

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Gasflasche



Fa. Kunz Wohnmobilstellplatz

Kämmerle 18

Anzahl der Mitarbeiter

1

Art der Gefährdungen

Gasflaschen



# **Anlage 3**

**Öffentliche  
Versammlungs-  
stätten**

## **Feuerwehrbedarfsplan 2025 Gemeinde Rohrdorf**

### **-Öffentliche Versammlungsstätten-**

Bürgersaal im Rathaus

Komtureihof 4

Volumen

ca. 60 Personen



Bürgertreff

Komtureihof 1

Volumen

ca. 60 Personen



Gesangsvereinsraum im Rathaus

Komtureihof 4

Volumen

ca. 50-60 Personen

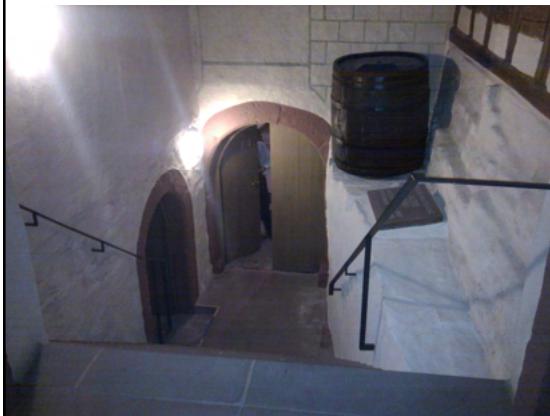


Ratskeller im Rathaus

Komtureihof 4

Volumen

ca. 40 Personen



Turn und Festhalle

Schulweg 1

Volumen

ca. 300 Personen



Gemeindehaus

Malmenweg 19

Volumen

ca. 80-100 Personen



### Schützenhaus Rohrdorf

Volumen

ca. 40-60 Personen



### Turn und Sportverein Rohrdorf

Sportheimgaststätte

Volumen

ca. 60-80 Personen



# **Anlage 4**

**Nachweis der  
Leistungsfähigkeit**

## Nachweis der Leistungsfähigkeit der Jahre 2023 und 2024 erstes Halbjahr

Datum	Stichwort	Uhrzeit	Gesamtstärke	Gruppenstärke (9) 10 Minuten an der Einsatzstelle HLF 10	2.Einsatzfahrzeug 15 Minuten an der Einsatzstelle LF8/6	Alarm Art	Tag
21.03.2023	Brandeinsatz Kaminbrand	9:44 Uhr	17	eingehalten	nicht eingehalten	Gesamtalarm	Samstag
13.03.2023	Brandeinsatz Wohnungsbrand	12:53 Uhr	25	eingehalten	eingehalten	Gesamtalarm	Montag
20.04.2023	Brandeinsatz Großbrand	10:27 Uhr	26	eingehalten	eingehalten	Gesamtalarm	Donnerstag
18.01.2024	Technische Hilfe Verkehrsunfall	8:37 Uhr	23	eingehalten	eingehalten	Gesamtalarm	Donnerstag
01.02.2024	Brandeinsatz Wohnungsbrand	16:56 Uhr	30	eingehalten	eingehalten	Gesamtalarm	Donnerstag

# **Anlage 5**

**Feuerwehrgerätehaus-  
konzeption**

# **Feuerwehrbedarfsplan 2025 Gemeinde Rohrdorf**

## **-Feuerwehrgerätehauskonzeption-**

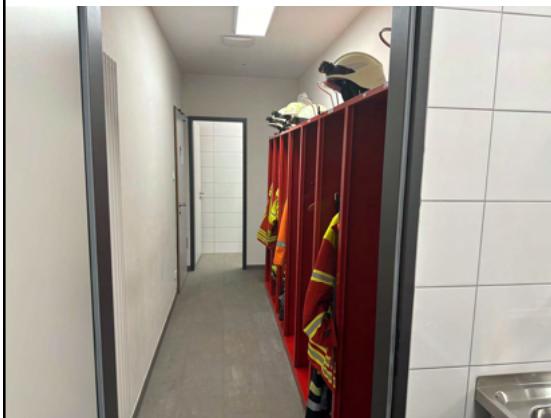
Damenumkleide:

Problematik:

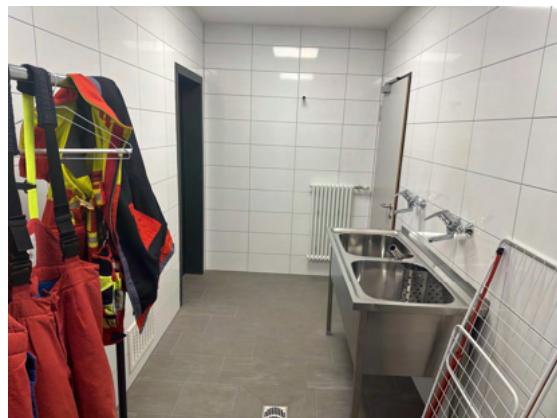
Anzahl der Spinde zu gering (7 Stück)

Lösung :

Zusätzliche Spinde im Dekontaminationsraum. Dieser könnte aufgelöst werden sofern die "Schwarz-Weißtrennung " an der Einsatzstelle durchgeführt wird.



Frauenumkleide 7 Spinde



Dekontaminationsraum Möglichkeit für  
zusätzliche Spinde

